



Zum Bezirksschützenfest (das Foto ist von 2005 in Hemau) werden hunderte Schützen erwartet. Foto: Archiv/lbt

# Zahlreiche Schützen werden in der Stadt Kelheim erwartet

**EREIGNIS** Der 67. Bezirksschützenfest Oberpfalz findet im kommenden Wochenende in der Kreisstadt statt. Salven und Salut kündigen Großveranstaltung an.

VON JOSEF EDER

**KELHEIM.** Am Samstag, 22. April, und Sonntag, 23. April, beim 67. Bezirksschützenfest Oberpfalz im Bayerischen Sportschützenbund (BSSB) wird Kelheim wieder von vielen Majestäten bevölkert. Die niederbayerische Kreisstadt war im Jahr 879 n. Chr. Sitz der Kelsgaugrafen und ging später in den Besitz der Wittelsbacher über.

Mit Pauken und Trompeten werden am Sonntag, 23. April, um 10.30 Uhr nach dem Gottesdienst die Schützenvereine von der Stadtpfarrkirche Maria Himmelfahrt durch die Kelheimer Altstadt zum Festsaal des Weißen Bräuhauses in der Emil-Ott-Straße ziehen.

Die Abordnungen kommen aus dem Oberpfälzer Nord-, Grenz-, Stiftland-, Regental-, Jura- und Donaugau

## FESTPROGRAMM UND INFOS

- **Samstag:** 18 bis 24 Uhr Ehrungen und Proklamation der Bezirksschützenkönige auf dem Panoramaschiff Altmühlperle.
- **Sonntag:** 8.15 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug (Donaustraße 22 – 26); 9 Uhr Festgottesdienst Stadtpfarrkirche mit der Kapelle „Bawalatschn-Musi“; 10.30 Uhr Festzug; 12.30 Uhr Delegiertentag mit Berichten und Aussprachen.
- **Bezirksfahne:** Auf der grünen Seite ist ein Luntenschütze. Er steht inmitten der Landkarte des Regierungsbezirks Oberpfalz und symbolisiert damit die Tradition des Schützenwesens in der Oberpfalz

aber auch vom BSSB. Angeführt wird der Zug von der Bezirksfahne, die die Schützen von St. Hubertus Hohengebraching (Gemeinde Pentling) geschultert tragen. Mit ihm prächtigen Zug sind dabei die Landes-, Gau-, Sektions- und Vereinsschützenkönige mit ihren Schützenliesl.

Gewandert sind die Schützen in ihren prächtigen, meist dem jeweiligen Landstrich angeglichenen niederbayerischen und oberpfälzer Trachten. Donnernd kündigen Böllerschützen

seit 1411. Auf der roten Seite sind die Wappen aller Landkreise und kreisfreien Städte um das Bezirkswappen gruppiert. Die Reihung ist einer Schützenkette nachempfunden.

► **Zweiter Schützenbezirk:** In der Mitte im Raum Schwandorf ist der Oberpfälzer Schützenbund (OSB) als eigenständiger Dachverband beheimatet.

► **Donaugau:** 164 Vereine 11396 Schütz/innen

► **Olympia:** 2016 holten Christian Reitz und Barbara Engleder Gold; Monika Karsch Silber, Daniel Brodmeier belegte Platz vier.

mit mehr Salven und Salut das Fest an. Alljährlich werden die Bezirksschützenfeste bei einem anderen Gau, heuer ist es mit dem Donaugau der größte Gau im Bezirk, abgehalten. „Die Rechenschaftsberichte des Bezirksschützenmeisteramtes sowie die ergänzenden Berichte der Referenten werden vorgelegt und über die Arbeit des abgelaufenen Geschäftsjahres berichtet“, so der vor Jahresfrist neu gewählte Bezirksschützenmeister Harald Frischholz.